

| | | |
|--|-------------------|---------------|
| Antrag | Datum: 18.03.2014 | |
| Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft | | |
| Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | | |
| Einrichtung einer Campus-Buslinie | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 02.04.2014 | Bürgerschaft | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird als Gesellschaftervertreter der RSAG beauftragt, einen Prüfprozess zur Einrichtung einer Campus-Buslinie anzustoßen.

Gemeinsam mit folgenden Akteuren sollen Bedarf, Streckenverlauf und Kosten einer solchen Buslinie und eventuell notwendiger Shuttle-Busse diskutiert werden:

- AStA-Referentin für Umwelt, Wohnen und Infrastruktur
- Fachschaftsrat Romanistik, Sprecher für Hochschulpolitik/
Gremienkommunikation/ Studienoptimierung
- Vizepräsident des Studentenrates der Universität Rostock
- Rektor der Universität

Sachverhalt:

Spätestens wenn die Bibliotheken der Universität Rostock umstrukturiert sind, müssen die Studierenden noch häufiger als bisher zwischen den Standorten der Uni Rostock hin und her pendeln. Dabei ist Mobilität und Flexibilität für Studierende besonders wichtig. Um die Hansestadt Rostock als Studienstandort noch attraktiver zu machen, sollte die Einführung einer Campus-Buslinie erneut angestoßen werden, welche die Standorte der Universität verbindet, insbesondere Ulmencampus, Südstadt und Innenstadt.

Eva-Maria Kröger
Fraktion DIE LINKE.

Simone Briese-Finke
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

